

## Altenpflegehelfer/in

<b>Berufstyp</b>	Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen der Altenpflege (landesrechtlich geregelt)
<b>Ausbildungsdauer</b>	1-2 Jahre (Vollzeit/Teilzeit)
<b>Lernorte</b>	Berufsfachschule und Altenpflegeeinrichtung



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Altenpflegehelfer/innen unterstützen Altenpfleger/innen bei allen Tätigkeiten rund um die Betreuung und Pflege älterer Menschen. Sie betreuen, versorgen und pflegen gesunde oder gebrechliche bzw. kranke ältere Menschen. Dabei übernehmen sie Aufgaben wie die Hilfe bei der Körperpflege und beim Essen oder verabreichen nach ärztlicher Anordnung Medikamente.

Ältere Personen, die auf Hilfe angewiesen sind, begleiten sie in verschiedenen Alltagssituationen, z.B. bei Arztbesuchen oder Behördengängen. Gemeinsam mit anderen Pflegekräften organisieren sie Programme zur Freizeitgestaltung für Senioren, z.B. sportliche Aktivitäten und Spielenachmittage. Sie wirken auch bei der Angehörigenarbeit mit, führen helfende und informierende Gespräche, begleiten Sterbende und versorgen Verstorbene.

### ■ Wo arbeitet man?

Altenpflegehelfer/innen arbeiten hauptsächlich

- in Krankenhäusern, Pflege- und Rehabilitationskliniken
- in Altenwohn- und -pflegeheimen
- in Wohnheimen für Menschen mit Behinderung
- im ambulanten Dienst, z.B. bei paritätischen Verbänden mit angeschlossenem Pflegedienst

Ihre pflegerischen und betreuenden Tätigkeiten üben sie vor allem in Patientenzimmern, in Gruppen- und Aufenthaltsräumen, Behandlungsräumen und Sanitärräumen aus. Im Rahmen der ambulanten Pflege führen sie Hausbesuche durch.

### ■ Worauf kommt es an?

- Ein hohes Maß an **Verantwortungsbewusstsein** und **Sorgfalt** ist für die Tätigkeit als Altenpflegehelfer/in unbedingt notwendig: So müssen sie z.B. Pflegeanweisungen genau einhalten, um lebensgefährdende Stürze oder Wundliegen der Patienten zu vermeiden. Unabdingbar sind außerdem **Kontaktbereitschaft**, **Einfühlungsvermögen** und **psychische Belastbarkeit**, da sie wichtige Bezugspersonen für ältere Menschen sind. Auch wenn sie unter Zeitdruck stehen, bleiben sie freundlich und reagieren einfühlsam. **Entscheidungsfähigkeit** ist ebenfalls wichtig, um z.B. rasch über angemessene pflegerische Maßnahmen entscheiden zu können.
- Wichtige Schulfächer sind **Religionslehre** und **Ethik** sowie **Musik** und **Kunst**: Die Pflege alter Menschen ist vor allem von ethischen Grundsätzen geprägt. Ein gutes Gespür für ethische und religiöse Fragen ist daher wichtig. Wer ein Musikinstrument beherrscht oder im Basteln und Zeichnen geschickt ist, kann nicht nur bei der Durchführung von Veranstaltungen gute Dienste leisten, sondern auch den Alltag von Heimbewohnern durch Freizeitangebote auflockern. Zudem erleichtern Kenntnisse in **Sozialkunde** das Verständnis des Sozialsystems.

### ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Je nach Bundesland kann ein Anspruch auf Ausbildungsvergütung in unterschiedlicher Höhe bestehen. An manchen Schulen fallen für die Ausbildung Kosten an, z.B. Schulgeld (v.a. an privaten Bildungseinrichtungen), Aufnahme- und Prüfungsgebühren.

■ **Welcher Schulabschluss wird erwartet?**








Meist wird mindestens der **Hauptschulabschluss** (je nach Bundesland auch Berufsreife, Berufsbildungsreife, Erster allgemeinbildender Schulabschluss) oder ein als gleichwertig anerkannter Schulabschluss vorausgesetzt. Bewerber/innen ohne berufliche Vorbildung benötigen in manchen Bundesländern mindestens einen **mittleren Bildungsabschluss** oder eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert.

■ **Welche Alternativen gibt es?**

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Altenpflegehelfer/zur Altenpflegehelferin nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Fachkraft - Pflegeassistent
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in
- Rettungsassistent/in
- Rettungshelfer/in
- Hauswirtschaftshelfer/in/-assistent/in

■ **Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?**

	Schulische Ausbildungsplätze findet man im Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung KURSNET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> KURSNET
	Betriebliche Ausbildungsstellen findet man in der Online-JOBBÖRSE: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> JOBBÖRSE
	Ausführliche Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bilder und Filme gibt es im Informationssystem BERUFENET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFENET
	Einblicke in Ausbildung und Beruf bieten zahlreiche Filme unter <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFETV
	Infos zu Ausbildung und Beruf (z.B. Tagesabläufe von Azubis) für Schüler/innen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe von A bis Z
	Internet-Plätze, Medien und Informationen zu Ausbildung und Beruf bieten die Berufs-Informations-Zentren (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Adressen und Infos zum BiZ stehen hier zur Verfügung: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)